

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, den 08.09.2020,  
fortgesetzt am Mittwoch, den 09.09.2020

in den Holstenhallen, Halle 4

<u>Beginn:</u> 08.09.2020, 17:00 Uhr	<u>Ende:</u> 09.09.2020, 19:35 Uhr
--------------------------------------	------------------------------------

## Anwesend:

### Ratsfrau / Ratsherr

Herr Volker Andresen  
Frau June Boysen  
Frau Helga Bühse  
Frau Franka Dannheiser  
Herr Bernd Delfs  
Frau Wiebke Diehlmann  
Herr Wolf Rüdiger Fehrs  
Herr Klaus Grassau  
Herr Jonny Griese  
Herr Wolf-Werner Haake  
Herr Hauke Hahn  
Frau Esther Hartmann  
Herr Dirk-Justus Hentschel  
Herr Andreas Hering (nur am 08.09.2020)  
Herr Klaus-Dieter Iwers  
Herr Peter Janetzky  
Herr Claus-Rudolf Johna  
Herr Jürgen Joost (ab TOP 3)  
Herr Thorsten Klimm  
Herr Andreas Kluckhuhn (ab TOP 3)  
Herr Thomas Krampfer  
Frau Sabine Krebs  
Herr Martin Kriese  
Frau Urte Kringel  
Frau Jeannie Kubon  
Herr Jan Hinrich Köster  
Herr Gerd Kühl  
Herr Gerhard Lassen  
Herr Frank Matthiesen  
Herr Horst-Dieter Micheel  
Herr Fatih Mutlu  
Herr Mark Michael Proch  
Herr Sven Radestock  
Herr Reinhard Ruge  
Herr Oliver Schlemmer (ab TOP 3)  
Frau Monika Schmidt  
Frau Babett Schwede-Oldehus

Herr Jörn Seib  
Herr Hans Heinrich Voigt  
Herr Geoffrey Frederic Warlies  
Herr Axel Westphal-Garken  
Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

**Von der Verwaltung**

Oberbürgermeister  
Erster Stadtrat  
Stadtrat  
Stadtbaurat  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit  
FD - 66  
FD - 04  
  
FD - 12  
FD - 14  
FD - 30  
FD - 61  
FD - 63  
FD - 20  
Personalrat  
Personalratsvorsitzende  
Protokollführerin  
Protokollführer

Herr Dr. Olaf Tauras  
Herr Carsten Hillgruber  
Herr Oliver Dörflinger (nur am 08.09.2020)  
Herr Thorsten Kubiak  
Herr Stephan Beitz  
Herr Jan Duve  
Frau Gundula Schuhmacher  
(nur am 08.09.2020)  
Herr Thorben Pries  
Frau Birgit Friedrich (nur am 08.09.2020)  
Frau Bettina Krull  
Frau Ute Spieler  
Frau Ute Obel  
Herr Hans-Günter Szislo  
Herr Peter Omland  
Frau Sabine Heidebrecht-Rüge  
Frau Heike Allmann  
Herr Holger Krüger

**Entschuldigt:**

**Stadtpräsidentin**

Stadtpräsidentin

Frau Anna-Katharina Schättiger

Bis zu 5 Vertreter der Stadtteilbeiräte und sonstigen Beiräte  
Bis zu 3 Vertreter der Presse und der Offene Kanal Kiel  
Bis zu 17 Zuhörer/innen

**Tagesordnung:**

1.	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 08.09.2020
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 23.06.2020
5.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
6.	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
7.	Einwohnerfragestunde
7.1.	Einwohnerfragestunde, betr. Neubau Technikum EHKS Vorlage: 0184/2018/An
7.2.	Einwohnerfragestunde, betr. Neubau Technikum EHKS (2) Vorlage: 0185/2018/An
8.	Aktuelle Stunde
9.	Anfragen
9.1.	Große Anfrage der BfB-Ratsfraktion betr. Digitaler Unterricht wegen SARS - CoV-2 Vorlage: 0190/2018/An
9.2.	Große Anfrage des RH Joost, LKR betr. Auswirkungen der Corona-Pandemie auf städtische Dienstleistungen Vorlage: 0196/2018/An
10.	Anträge
10.1.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Förderung des Wohnungsbaus Vorlage: 0159/2018/An
10.2.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Ausweisung der Fläche des Roosen-Hofes als Gewerbegebiet Vorlage: 0197/2018/An
10.3.	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Förderung des Spitzensports Vorlage: 0200/2018/An
10.4.	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Städtebaulicher Rahmenplan Karstadt-Gebäude Vorlage: 0201/2018/An

10.5.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen Die Grünen und DIE LINKE betr. Bürgerrat zur Zukunft der Innenstadt Vorlage: 0194/2018/An
10.6.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen FDP, DIE LINKE und RH Joost, LKR betr. Nutzen- und Kostenbeitragssatzung in den Kitas Vorlage: 0198/2018/An
10.7.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen FDP, BfB und RH Joost, LKR betr. Aufbau nachhaltiger Wasserstoffwirtschaft und Energieversorgung Vorlage: 0199/2018/An
10.8.	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Begrünung von Fassaden und Dächern städtischer Gebäude Vorlage: 0164/2018/An
10.9.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Unterstützung für das Tierheim Wasbek Vorlage: 0192/2018/An
10.10.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Kostenloser Nahverkehr in Neumünster Vorlage: 0193/2018/An
10.11.	Antrag des StB Einfeld betr. kostenlose Big-Bags für die Blätterbeseitigung Vorlage: 0165/2018/An
11.	Wahl der Vertrauensleute für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des Flurbereinigungsgerichts Vorlage: 0622/2018/DS
12.	Bestellung / Aufhebung der Bestellung zum Rechnungsprüfer im Fachdienst Rechnungsprüfung und Behördlicher Datenschutz Vorlage: 0630/2018/DS
13.	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss b) Wahl der / des Ausschussvorsitzenden für den Jugendhilfeausschuss Vorlage: 0636/2018/DS
14.	Ausschussumbesetzungen: a) Bau- und Vergabeausschuss b) Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz c) Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 0642/2018/DS
15.	Engagementförderung: - Sachstandsbericht - Verortung der Koordinierungsstelle Vorlage: 0644/2018/DS
16.	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Kita Hartallee Außenstelle Erweiterung) Vorlage: 0635/2018/DS
17.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Beschaffung eines Schadstoffsammelcontainers) Vorlage: 0638/2018/DS

18.	Städtische Beteiligungen: Regionale Berufsbildungszentren und Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Änderung der Satzungen Vorlage: 0500/2018/DS
19.	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2020 Vorlage: 0520/2018/DS
20.	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2019 Vorlage: 0593/2018/DS
21.	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserbeseitigung 2019 Vorlage: 0594/2018/DS
22.	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserbeseitigung 2019 Vorlage: 0595/2018/DS
23.	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2019 Vorlage: 0596/2018/DS
24.	Umsetzung der Handlungskonzepte Armut (Maßnahme P 17) und EU-Zuwanderung; hier: Fortsetzung der EU2-Sprachmittlung Vorlage: 0626/2018/DS
25.	Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Neumünster 2018-2022 Vorlage: 0629/2018/DS
26.	Rahmenkonzept für Streetwork in der Stadt Neumünster Vorlage: 0556/2018/DS
27.	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 Vorlage: 0599/2018/DS
28.	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein Blau-Weiß Wittorf Neumünster für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2026 (Trägerschaft des Jugendfreizeitheimes Wittorf) Vorlage: 0602/2018/DS
29.	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Bedarfsgerechter Ausbau der Schulkindbetreuung (Maßnahme P 8) Vorlage: 0605/2018/DS
30.	Rahmenkonzept zur verbindlich gestalteten Kooperation der Neumünsteraner Schulen mit der Stadtbücherei Vorlage: 0620/2018/DS
31.	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung – Satzung - für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Neumünster (BenEntgO) und der Benutzungsordnung – Satzung - für die öffentlichen Sportanlagen der Stadt Neumünster (Sportstättenordnung – SportStO- Vorlage: 0529/2018/DS

32.	Neufassung der Grundsätze der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Vereinssports – Sportfördergrundsätze – unter Berücksichtigung umsatzsteuerrechtlicher Änderungen Vorlage: 0530/2018/DS
33.	Betrieb des Mehrgenerationenhauses Tungendorf (MGH) im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2028 unter Berücksichtigung der neuen Förderrichtlinie des Bundes Vorlage: 0590/2018/DS
34.	Richtlinie über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege in der Stadt Neumünster Vorlage: 0623/2018/DS
35.	Neubau einer Kindertagesstätte des DRK Kreisverbandes Neumünster e.V. zur Schaffung von 50 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 0627/2018/DS
36.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege Vorlage: 0628/2018/DS
37.	Satzung zur Bedarfsanmeldung für die frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen oder Kindertagespflege (Kitabedarfsanmeldungssatzung), Neufassung zum 01.01.2021 Vorlage: 0633/2018/DS
38.	Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Gesundheitsämtern des Landes Schleswig-Holstein, der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein über die datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit und Vereinbarung im Rahmen des ambulanten Monitorings von COVID-19 Patientinnen und Patienten. Vorlage: 0608/2018/DS
39.	Raumkonzept für die Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0604/2018/DS
40.	Wahl eines Wahlleiters und Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter für den Wahlausschuss anlässlich der im Jahre 2021 stattfindenden Wahl einer Oberbürgermeisterin oder eines Oberbürgermeisters Vorlage: 0618/2018/DS
41.	Rechtskonforme Aufgabenwahrnehmung in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht -Fortschreibung der Organisationsuntersuchung und Personalbemessung von 2016/2017 Vorlage: 0619/2018/DS
42.	Fortschreibung Wohnraumversorgungskonzept 2017 / 2018 - Beschlussfassung Vorlage: 0471/2018/DS
43.	Stadtteil West Aufhebung des Stadtumbaugebietes Vorlage: 0481/2018/DS

44.	Masterplan Mobilität, Teilkonzept Radverkehr (Radverkehrskonzept) - Entwurf - Kenntnisnahme des Entwurfes - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0526/2018/DS
45.	Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" - NEUFASSUNG - Vorlage: 0572/2018/DS
46.	Förderprogramm nachhaltige Stadtentwicklung Stadt im Wandel - Grüne Achse Schwaleniederung Vorlage: 0610/2018/DS
47.	Ökologische Leitlinie für die Bauleitplanung und kommunale Projekte Vorlage: 0614/2018/DS
48.	Klimaanpassungsstrategie für Neumünster Vorlage: 0631/2018/DS
49.	Der Ratsversammlung wird gem. § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Neufassung der Verordnung der Stadt Neumünster zum Schutz von Naturdenkmälern zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 0507/2018/DS
50.	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Überdachter Spielplatz in der Freifläche "Am Klostergraben" hier: Baubeschluss Vorlage: 0568/2018/DS
51.	Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt) - Ausführungsplanung Vorlage: 0589/2018/DS
52.	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht Vorlage: 0244/2018/MV
53.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Stadtentwicklungsbericht 2020 Vorlage: 0251/2018/MV
54.	Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 15 der Hauptsatzung Vorlage: 0261/2018/MV

55.	Die vorherige Zustimmung des Stadtrates (Vertretung für den Oberbürgermeister) vom 21.07.2020 zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 bis zur Höhe von 140.700 Euro nach § 95 d i. V. m. § 65 GO wird zur Kenntnis genommen. Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen/Minderauszahlungen. Vorlage: 0275/2018/MV
56.	Vorläufiger Gesamtabschluss 2018 Vorlage: 0266/2018/MV
57.	Vorläufiger Jahresabschluss 2019 Vorlage: 0263/2018/MV
58.	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020 Vorlage: 0264/2018/MV
59.	BigBags für die Laubentsorgung Vorlage: 0259/2018/MV
60.	OECD-Studie für Regionalentwicklung in der Metropolregion Hamburg - Umsetzung der Handlungsempfehlungen Vorlage: 0267/2018/MV
61.	Entwicklung eines interkommunalen Gewerbegebietes mit der Gemeinde Boostedt auf dem Gelände der Rantzeu-Kaserne - Vorstellung des aktuellen Sachstandes Vorlage: 0270/2018/MV
62.	Jugendspielplatz - Entfernung und Entsorgung des belasteten Kieselrots und Wiederherstellung der Sportanlagen Vorlage: 0250/2018/MV
63.	Wilhelm-Tanck-Schule Erweiterung und Umbau - Sachstand Vorlage: 0252/2018/MV
64.	Dringliche Vorlagen



1 .	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Frau Stadtpräsidentin Schättiger ist krankheitsbedingt abwesend. Ratsherr Delfs leitet als 1. Stellvertreter der Stadtpräsidentin die Sitzung.

Er eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Delfs weist darauf hin, dass bei Bewegungen in den Holstenhallen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen sei. Im Sitzungssaal sei dies nicht erforderlich, weil ausreichend Abstand eingehalten werden könne.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

**Beschluss:**

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 65** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 23./24.06.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 7 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den **TOPs 66 bis 70** geht es um Grundstücksangelegenheiten.

Bei den **TOPs 71 und 72** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen, die **TOPs 65 bis 72** unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Der **TOP 73** ist für Mitteilungen vorgesehen.

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 08.09.2020
-----	--

**Versandt bzw. verteilt wurden:**

- **Zu TOP 7.1 An 0184/2018**  
- Antwort zur Einwohnerfragestunde
- **Zu TOP 7.2 An 0185/2018**  
- Antwort zur Einwohnerfragestunde
- **Zu TOP 9.1 An 0190/2018**  
- Antwort zur Großen Anfrage
- **Zu TOP 9.2 An 0196/2018**  
- Antwort zur Großen Anfrage
- **Zu TOP 14 DS 0642/2018**  
- Austausch Seite 1

- **Zu TOP 18 DS 0500/2018**  
- Austausch der Anlagen
- **Zu TOP 49 DS 0507/2018**  
- Korrektur: Austausch diverser Seiten

**Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:**

- **Zu TOP 10.8 An 0164/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 10.06.2020
- **Zu TOP 39 DS 0604/2018**  
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss am 26.08.2020  
- Bau- und Vergabeausschuss am 27.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 41 DS 0619/2018**  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 42 DS 0471/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 26.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 44 DS 0526/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 26.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 50 DS 0568/2018**  
- Planungs- und Umweltausschuss am 26.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 51 DS 0589/2018**  
- Bau- und Vergabeausschuss am 27.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020
- **Zu TOP 59 MV 0259/2018 (inkl. An 0165/2018)**  
- Bau- und Vergabeausschuss am 27.08.2020  
- Hauptausschuss am 01.09.2020

Auf Anregung von Ratsherrn Radestock soll der **TOP 10.5**, Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen Die Grünen und DIE LINKE betr. Bürgerrat zur Zukunft der Innenstadt Vorlage: 0194/2018/An, **vor TOP 10.4**, Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Städtebaulicher Rahmenplan Karstadt-Gebäude, Vorlage: 0201/2018/An, beraten werden.

Zu **TOP 10.11**, Antrag des Stadtteilbeirats Einfeld betr. kostenlose Big-Bags für die Blätterbeseitigung, Antrag: 0165/2018/An, wurde der Antrag in der Ratsversammlung am 23.06.2020 quasi zurückgestellt. Es sollte geprüft werden, inwieweit eine entsprechende Lösung auch für die übrigen Stadtteile realisierbar wäre. Das Ergebnis dieser Prüfung liegt unter **TOP 59** als Mitteilungsvorlage vor. Ratsherr Delfs schlägt vor, diese **Mitteilungsvorlage zusammen mit dem Antrag unter TOP 10.11** zu beraten.

Es besteht Einvernehmen, die Tagesordnung in dieser Reihenfolge abzuhandeln.

Ratsherr Janetzky weist auf eine Anfrage hin, die er im Laufe des Nachmittags an Rats-  
herrn Delfs und die Verwaltung, Herrn Krüger, gerichtet hatte.  
Dabei ging es um die Frage der Festlegung der Reihenfolge bei der Abstimmung von Er-  
gänzungs- und Änderungsanträgen, insbesondere um die Frage, ob der Ursprungsantrag  
stets nach den Ergänzungs- und Änderungsanträgen zur Abstimmung aufgerufen werden  
muss. Ratsherr Delfs weist darauf hin, dass nach den Vorgaben der Geschäftsordnung  
bzw. der Gemeindeordnung verfahren wird.  
Ratsherr Janetzky teilt mit, im weiteren Verlauf der Sitzung anlässlich einer konkreten  
Fragestellung auf die Problematik zurückzukommen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 23.06.2020
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Keine Mitteilungen

6 .	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
-----	-----------------------------------

Ratsherr Delfs erklärt, dass er nach Absprache mit Frau Stadtpräsidentin Schättiger im-  
mer dann nicht an Abstimmungen teilnehmen werde, wenn das Ergebnis knapp zu wer-  
den droht, so dass die fehlende Stimme von Frau Schättiger ins Gewicht fallen könnte  
(Pairing).

7 .	Einwohnerfragestunde
7.1 .	Einwohnerfragestunde, betr. Neubau Technikum EHKS Vorlage: 0184/2018/An

Der Fragesteller, Herr Herwig, ist zugegen.  
Die Fragen von Herrn Herwig werden von Herrn Stadtbaurat Kubiak beantwortet.  
Herr Herwig stellt eine Zusatzfrage. Er will wissen, ob auch weiterhin auf eine juristische  
Prüfung bezogen auf das Vergabeverfahren verzichtet werden soll.  
Herr Stadtbaurat Kubiak entgegnet, dass Aspekte, die solch eine Prüfung erfordern wür-  
den, nicht ersichtlich seien.

7.2 .	Einwohnerfragestunde, betr. Neubau Technikum EHKS (2) Vorlage: 0185/2018/An
-------	--

Der Fragesteller, Herr Busch, ist zugegen.  
Die Fragen von Herrn Busch werden von Herrn Stadtbaurat Kubiak beantwortet.  
Herr Busch stellt eine Zusatzfrage. Er will wissen, ob es vor der Ausschreibung in dieser Angelegenheit Kontakte zwischen Bauverwaltung und der Firma Kleusberg gegeben habe.  
Herr Stadtbaurat Kubiak verneint dies.

8 .	Aktuelle Stunde
-----	-----------------

Es liegen keine Anträge zur aktuellen Stunde vor.

9 .	Anfragen
9.1 .	Große Anfrage der BfB-Ratsfraktion betr. Digitaler Unterricht wegen SARS - CoV-2 Vorlage: 0190/2018/An

Ratsfrau Hartmann bringt die Anfrage ein. Sie dankt für die Beantwortung. Soweit sich aus dieser weitere Fragen ergeben, werde sie diese im Schul-, Kultur- und Sportausschuss thematisieren.  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet. Es besteht Einvernehmen, die Antwort nicht zu verlesen.  
Eine weitere Aussprache findet nicht statt.

9.2 .	Große Anfrage des RH Joost, LKR betr. Auswirkungen der Corona-Pandemie auf städtische Dienstleistungen Vorlage: 0196/2018/An
-------	---

Ratsherr Joost bringt die Anfrage ein und liest die einzelnen Fragen vor. Er dankt der Verwaltung für die umfassende Beantwortung.  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet. Wie im Ältestenrat am 07.09.2020 erörtert, wird im Einvernehmen mit dem Fragesteller und der Verwaltung auf das Verlesen der umfangreichen Antwort verzichtet.  
Eine weitere Aussprache findet nicht statt.

10 .	Anträge
10.1 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Förderung des Wohnungsbaus Vorlage: 0159/2018/An

**Beschluss:**

Der Antrag wurde in der Ratsversammlung am 18.02.2020 zurückgestellt, um ihn zusammen mit dem ebenfalls zurückgestellten Wohnraumversorgungskonzept (TOP 42 - 0471/2018/DS) behandeln zu können.

Ratsherr Kriese bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird mit 20 zu 20 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.  
Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing). Ein Ratsmitglied war zur Zeit der Abstimmung nicht im Saal.

10.2 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Ausweisung der Fläche des Roosen-Hofes als Gewerbegebiet Vorlage: 0197/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Köster bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert.

Der Antrag wird sodann mit 17 zu 22 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.  
Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

10.3 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Förderung des Spitzensports Vorlage: 0200/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Matthiesen bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird diskutiert.

Ratsherr Radestock beantragt die Überweisung an den Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Vorberatung.

Ratsherr Kühl beantragt die Zurückstellung des Antrags bis zu den Haushaltsberatungen.

Der Antrag auf Zurückstellung bis zu den Haushaltsberatungen wird mit 16 zu 18 Stimmen bei 7 Enthaltungen abgelehnt.

Dem Antrag auf Überweisung an den Schul-, Kultur- und Sportausschuss wird mit 23 zu 18 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an den Abstimmungen nicht teilgenommen (Pairing).

10.4 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Städtebaulicher Rahmenplan Karstadt-Gebäude Vorlage: 0201/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Wie unter TOP 3 vereinbart, wird der TOP nach dem TOP 10.5 beraten.

Ratsherr Westphal-Garken bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert.

Dem Antrag wird sodann mit 23 zu 18 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.  
Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

10.5 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen Dier Grünen und DIE LINKE betr. Bürgerrat zur Zukunft der Innenstadt Vorlage: 0194/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Wie unter TOP 3 vereinbart, wird der TOP vor dem TOP 10.4 beraten.

Ratsherr Radestock bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert.

Der Antrag wird sodann mit 11 zu 31 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

10.6 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen FDP, DIE LINKE und RH Joost, LKR betr. Nutzen- und Kostenbeitragssatzung in den Kitas Vorlage: 0198/2018/An
--------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Janetzky bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Klimm bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. In dem Änderungsantrag sind in ersten Absatz nach der Klammer die Worte „die Kosten“ einzufügen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.6 beigefügt.

Ratsherr Proch bringt für die NPD-Ratsfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 10.6 beigefügt.

Ratsfrau Schwede-Oldehus bringt für die CDU-Ratsfraktion einen weiteren Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 3 zu TOP 10.6 beigefügt.

Ratsherr Janetzky beantragt die Überweisung des Ursprungsantrags mit allen dazu gestellten Ergänzungs-/Änderungsanträgen an den Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung.

Die Anträge werden diskutiert. Ratsherr Klimm erklärt, die Fragen aus dem Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion in den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion zu übernehmen. Der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion fließt somit in den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion ein und wird einvernehmlich nicht mehr zur Abstimmung aufgerufen.

Zunächst wird der Antrag auf Überweisung an den Jugendhilfeausschuss mit 16 zu 26 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Danach wird dem modifizierten Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion mit 36 zu 0 Stimmen bei 4 Enthaltungen zugestimmt

Der Ergänzungsantrag der NPD-Ratsfraktion wird mit 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.

Da mit diesem Beschluss der Antragstext aus dem ursprünglichen Antrag hinfällig geworden ist, wird auf dessen Abstimmung in der geänderten Fassung verzichtet.

10.7 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen FDP, BfB und RH Joost, LKR betr. Aufbau nachhaltiger Wasserstoffwirtschaft und Energieversorgung Vorlage: 0199/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Der Antrag liegt in einer modifizierten Fassung vor. Er wurde um eine kurze schriftliche Begründung ergänzt.

Ratsherr Ruge bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert.

Der Antrag wird sodann mit 5 zu 35 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Ratsherr Delfs weist darauf hin, dass die Redebeiträge regelmäßig von Rednerpult aus abgegeben werden sollen, da die Kamera auf das Pult ausgerichtet sei. Die Saalmikrofone sollen nur für kurze Anmerkungen oder Zwischenfragen etc. genutzt werden.

10.8 .	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Begrünung von Fassaden und Dächern städtischer Gebäude Vorlage: 0164/2018/An
--------	---

**Beschluss:**

Der Antrag wurde in der Ratsversammlung am 18.02.2020 zur Vorberatung an den Planungs- und Umweltausschuss überweisen.

Ratsfrau Kubon hatte am 18.02.2020 für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag eingebracht, der ebenfalls im Planungs- und Umweltausschuss vorberaten werden sollte. Danach soll der Antragstext wie folgt lauten:

„Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der beschlossenen Klimaschutzmaßnahmen zu prüfen, welche Fassaden/Dächer der städtischen Liegenschaften begrünt werden können. Dabei sind alle möglichen Förderprogramme einzubeziehen.“

Ratsfrau Hartmann bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Planungs- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 10.06.2020 mit der Angelegenheit befasst. Dabei wurde einem weiteren Änderungsantrag zugestimmt. Der Protokollauszug liegt vor. Im Ergebnis hat sich der Planungs- und Umweltausschuss für einen etwas modifizierten Prüfauftrag an die Verwaltung ausgesprochen.

Ratsfrau Hartmann erklärt, den Beschluss aus dem Planungs- und Umweltausschuss zu übernehmen und ihren Antrag entsprechend zu modifizieren.

Ratsfrau Kubon erklärt, den Änderungsantrag SPD-Rathausfraktion zu modifizieren. Diese geänderte Fassung ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 10.8 beigelegt.

Ratsfrau Bühse bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 10.8 beigelegt.

Ratsfrau Hartmann erklärt, auch die Änderungen aus dem Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion zu übernehmen.

Sodann wird der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion mit 14 zu 27 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Dem Ursprungsantrag in der somit mehrfach modifizierten Fassung wird mit 25 zu 16 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an den Abstimmungen nicht teilgenommen (Pairing).

10.9 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Unterstützung für das Tierheim Wasbek Vorlage: 0192/2018/An
--------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Stadtbaurat Kubiak weist darauf hin, dass Wildtiere nicht mit Fundtieren gleichzusetzen seien. Es sei regelmäßig auch nicht die Aufgabe von Tierheimen, Wildtiere aufzunehmen. Dafür gebe es spezielle Wildtierstationen.

Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.

**Ratsherr Delfs unterbricht die Sitzung um 19.40 Uhr für eine Pause.  
Die Sitzung wird um 20.00 Uhr fortgesetzt.**



10.10 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Kostenloser Nahverkehr in Neumünster Vorlage: 0193/2018/An
---------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Stadtbaurat Kubiak weist darauf hin, dass es für das jeweilige Tarifgebiet verbindliche Regelungen gebe. Auch seitens NAH.SH werde überlegt, die Mehrwertsteuersenkung an die Kunden weiterzugeben. So seien tarifliche Sondermaßnahmen für den Oktober angekündigt worden.

Der Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.

10.11 .	Antrag des StB Einfeld betr. kostenlose Big-Bags für die Blätterbeseitigung Vorlage: 0165/2018/An
---------	--

**Beschluss:**

Der Antrag wurde in der Ratsversammlung am 23.06.2020 zurückgestellt, um das Ergebnis des zuvor im Rahmen der Vorberatung durch den Bau- und Vergabeausschuss beschlossenen Prüfauftrages berücksichtigen zu können. Zu diesem Prüfauftrag liegt unter TOP 59 eine Mitteilungsvorlage (0259/29018/MV) vor.

Wie zu TOP 3 vereinbart, wird diese Mitteilungsvorlage zusammen mit dem Antrag beraten.

Der Antrag wird mit 4 zu 31 Stimmen bei 7 Enthaltungen abgelehnt.

11 .	Wahl der Vertrauensleute für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des Flurbereinigungsgerichts Vorlage: 0622/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage enthält einen Fehler: als Vertreter wurde seinerzeit auch schon Herr Hans-Joachim Lorenzen benannt (nicht Herr Riepen).

Ratsfrau Bühse erklärt sich für befangen. Sie verlässt den Sitzungssaal und nimmt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Vorgeschlagen werden:

Zu 1. Frau Silke Bühse und als Vertretung Herr Hans-Jochen Lorenzen

Ein Vorschlag zu Ziffer 2 wird nicht unterbreitet.

Diesen Vorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

12 .	Bestellung / Aufhebung der Bestellung zum Rechnungsprüfer im Fachdienst Rechnungsprüfung und Behördlicher Datenschutz Vorlage: 0630/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

13 .	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss b) Wahl der / des Ausschussvorsitzenden für den Jugendhilfeausschuss Vorlage: 0636/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Zu Ziffer 1.2 der Vorlage wird vorgeschlagen: Herr Heinz-Hermann Ingwersen.

Die Ziffern 1 und 2 der Vorlage stellen getrennte Wahlgänge dar. Über diese Ziffern wird daher separat abgestimmt.

Ziffer 1.1 der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Ziffer 1.2 der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Somit sind Frau Urte Kringel nach 2 Ziffer 2a) der Satzung für das Jugendamt und Herr Heinz-Hermann Ingwersen nach 2 Ziffer 2b) dieser Satzung in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

Ziffer 2 der Vorlage wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Somit ist Frau Urte Kringel zur Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt.

14 .	Ausschussumbesetzungen: a) Bau- und Vergabeausschuss b) Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz c) Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 0642/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage zu a) wird bei 2 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage zu b) wird bei 2 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Somit sind Ratsherr Griese als neues Mitglied in den Bau-und Vergabeausschuss und Ratsfrau Boysen als neues Mitglied in den Ausschuss für Brandschutz-, Rettungsdienst und Katastrophenschutz gewählt.

Zu c) erfolgt Kenntnisnahme.

15 .	Engagementförderung: - Sachstandsbericht - Verortung der Koordinierungsstelle Vorlage: 0644/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Ratsfrau Krebs bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 15 beigefügt.

Nach kurzer kontroverser Diskussion wird der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion mit 19 zu 22 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

16 .	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Kita Hartallee Außenstelle Erweiterung) Vorlage: 0635/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

17 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2020 (Beschaffung eines Schadstoffsammelcontainers) Vorlage: 0638/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

18 .	Städtische Beteiligungen: Regionale Berufsbildungszentren und Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Änderung der Satzungen Vorlage: 0500/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

19 .	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2020 Vorlage: 0520/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

20 .	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2019 Vorlage: 0593/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

21 .	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserbeseitigung 2019 Vorlage: 0594/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

22 .	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserbeseitigung 2019 Vorlage: 0595/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

23 .	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2019 Vorlage: 0596/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

24 .	Umsetzung der Handlungskonzepte Armut (Maßnahme P 17) und EU-Zuwanderung; hier: Fortsetzung der EU2-Sprachmittlung Vorlage: 0626/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Wie im Hauptausschuss am 18.08.2020 erbeten, erläutert Herr 1. Stadtrat Hillgruber, dass man sich auf die rumänische Sprache konzentriert habe. Bei den Personen aus dem bulgarischen Raum sei vielfach eine Verständigung auf Türkisch möglich.

Auf Nachfrage teilt Herr 1. Stadtrat Hillgruber mit, dass keine entsprechenden Daten für eine Beurteilung von konkreten Erfolgen vorliegen würden. Es werde über den Beratungsbedarf und die Art der Beratung berichtet. Die Ermittlung von Erfolgen sei schwierig, es sollen aber entsprechende Kennzahlen vereinbart werden.

Der Vorlage wird bei 2 Gegenstimmen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

25 .	Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Neumünster 2018-2022 Vorlage: 0629/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

26 .	Rahmenkonzept für Streetwork in der Stadt Neumünster Vorlage: 0556/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Klimm bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 26 beigelegt.

Ratsherr Griese bringt für die Ratsfraktion DIE LINKE einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 26 beigelegt.

Die Vorlage und die dazu vorliegenden Anträge werden kurz kontrovers diskutiert. Ratsherr Griese beantragt, die Ziffern des Änderungsantrags der Ratsfraktion DIE LINKE einzeln abzustimmen.

Ziffer 1 des Änderungsantrages der Ratsfraktion DIE LINKE wird mit 13 zu 28 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Ziffer 2 des Änderungsantrages der Ratsfraktion DIE LINKE wird mit 2 Ja-Stimmen im Übrigen einstimmig abgelehnt.

Dem Ergänzungsantrag der SPD-Rathausfraktion wird mit 35 zu 2 Stimmen bei 4 Enthaltungen zugestimmt.

Der Vorlage in der somit ergänzten Fassung wird bei 2 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

27 .	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 Vorlage: 0599/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

28 .	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein Blau-Weiß Wittorf Neumünster für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2026 (Trägerschaft des Jugendfreizeitheimes Wittorf) Vorlage: 0602/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

29 .	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Bedarfsgerechter Ausbau der Schulkindbetreuung (Maßnahme P 8) Vorlage: 0605/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

30 .	Rahmenkonzept zur verbindlich gestalteten Kooperation der Neumünsteraner Schulen mit der Stadtbücherei Vorlage: 0620/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

31 .	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung – Satzung - für die öffentlichen Einrichtungen der Stadt Neumünster (BenEntgO) und der Benutzungsordnung – Satzung - für die öffentlichen Sportanlagen der Stadt Neumünster (Sportstättenordnung – SportStO- Vorlage: 0529/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

32 .	Neufassung der Grundsätze der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Vereinssports – Sportfördergrundsätze – unter Berücksichtigung umsatzsteuerrechtlicher Änderungen Vorlage: 0530/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

33 .	Betrieb des Mehrgenerationenhauses Tungendorf (MGH) im Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2028 unter Berücksichtigung der neuen Förderrichtlinie des Bundes Vorlage: 0590/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

34 .	Richtlinie über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege in der Stadt Neumünster Vorlage: 0623/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

35 .	Neubau einer Kindertagesstätte des DRK Kreisverbandes Neumünster e.V. zur Schaffung von 50 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 0627/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

36 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege Vorlage: 0628/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Herr 1. Stadtrat Hillgruber beantwortet eine Frage, die sich in der Vorberatung im Hauptausschuss ergeben hatte. Unklar war, warum das Dietrich-Bonhoeffer-Familienzentrum die Koordination für das ganze Stadtgebiet übernehmen soll.

Seit 2017 gebe es vom Land eine Zusatzförderung für die Integration von Menschen aus anderen Kulturen. Diese Förderung sei ausschließlich auf die Familienzentren bezogen. In Neumünster würden die Familienzentren zurzeit von drei Trägern betrieben: Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde, Kath. Kirchengemeinde Selige-Eduard-Müller und die Stadtverwaltung Neumünster. In Abstimmung dieser Träger sollen die zusätzlichen Mittel nicht auf die sechs Familienzentren aufgeteilt werden, sondern gesammelt genutzt werden, um allen Einrichtungen (auch den Nicht-Familienzentren) eine Unterstützung zu gewähren. Es sei vereinbart worden, dass die Mittel für die Ausbildung und den Einsatz sog. Kita-Lotsen eingesetzt werden. Es seien 7 Kita-Lotsen ausgebildet worden, die in allen Kitas der Stadt zum Einsatz kämen. Aus diversen Gründen habe sich die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde als koordinierende Stelle angeboten.

Der Vorlage wird sodann einstimmig zugestimmt.

37 .	Satzung zur Bedarfsanmeldung für die frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen oder Kindertagespflege (Kitabedarfsanmeldungssatzung), Neufassung zum 01.01.2021 Vorlage: 0633/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

38 .	Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Gesundheitsämtern des Landes Schleswig-Holstein, der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein über die datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit und Vereinbarung im Rahmen des ambulanten Monitorings von COVID-19 Patientinnen und Patienten. Vorlage: 0608/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

39 .	Raumkonzept für die Stadtverwaltung Neumünster Vorlage: 0604/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bringt die Vorlage ein. Er bittet darum, bei der Beschlussfassung dafür Sorge zu tragen, dass der Verwaltung ermöglicht werden müsse, zumindest weitere Anmietungen vorzunehmen, weil es sonst zu Problemen kommen würde, das Personal unterzubringen.

Ratsherr Westphal-Garken bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 39 beigelegt. Er greift die Beschlussfassung aus dem Bau- und Vergabeausschuss auf. Er ergänzt diese um die Bildung einer Arbeitsgruppe. Darüber wurde im Ausschuss zwar diskutiert aber nicht explizit Beschluss gefasst.

Der Arbeitsgruppe mögen - in Ergänzung zum vorliegenden Wortlaut - auch Vertreter des Personalrats und ebenso Ratsherr Joost angehören können.

Ratsfrau Bühse berichtet als Vorsitzende des Bau- und Vergabeausschusses über die Beratung im Bau- und Vergabeausschuss. Sie beantragt, die einzelnen Ziffern der Vorlage getrennt abzustimmen.

Angesichts der bisherigen Beschlusslage wird festgestellt, dass derzeit weitere Anmietungen durchaus möglich seien. Allerdings befristet auf 5 Jahre. Der Beschluss sei so zu interpretieren, dass auch aktuell neue Verträge mit dieser maximalen Laufzeit denkbar seien.

Ratsherr Kühl stellt zur Klarstellung einen Änderungsantrag, demzufolge Ziffer 2 der Vorlage lauten möge: „Weitere zusätzliche Flächenanmietungen bis zu 5 Jahren bei begründetem Bedarf sind möglich.“



Ratsherr Westphal-Garken erklärt, die Ziffer 2 der Vorlage mit dieser Änderung in die Ziffer 2 des Änderungsantrags der SPD-Rathausfraktion zu übernehmen. Der Änderungsantrag des Ratsherrn Kühl wird damit einvernehmlich als erledigt betrachtet.

Dem modifizierten Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion wird sodann mit 25 zu 16 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Die einzelnen Ziffern der Vorlage in der somit geänderten Fassung werden sodann separat abgestimmt:

Ziffer 1 wird einstimmig zugestimmt.

Ziffer 2 in der geänderten Fassung wird mit 25 zu 16 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Die ursprüngliche Ziffer 3 der Vorlage ist durch die Zustimmung zu dem Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion entfallen.

40 .	Wahl eines Wahlleiters und Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter für den Wahlausschuss anlässlich der im Jahre 2021 stattfindenden Wahl einer Oberbürgermeisterin oder eines Oberbürgermeisters Vorlage: 0618/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage sollte zunächst ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt werden. Da es sich aber um eine Wahl nach den Vorschriften des GKWG und nicht um einen einfachen Beschluss handelt, ist diese Art der Beschlussfassung nicht möglich.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

41 .	Rechtskonforme Aufgabenwahrnehmung in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht -Fortschreibung der Organisationsuntersuchung und Personalbemessung von 2016/2017 Vorlage: 0619/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Kluckhuhn bringt einen gemeinsamen Änderungsantrag der Ratsfraktionen von CDU und SPD ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 41 beigefügt.

Auf Nachfrage erklärt Herr Stadtbaurat Kubiak, dass kostendeckende Gebühren nur in bestimmten Bereichen zu erzielen seien. Beim Tierschutz sei das definitiv nicht der Fall.

Die Vorlage und der Änderungsantrag werden kontrovers diskutiert. Dabei wird die o. a. Aussage zur Kostendeckung in Frage gestellt, weil Personalkosten regelmäßig nicht ausreichend berücksichtigt würden.

Dem Änderungsantrag wird bei 7 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage in der geänderten Fassung wird bei 7 Enthaltungen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

42 .	Fortschreibung Wohnraumversorgungskonzept 2017 / 2018 - Beschlussfassung Vorlage: 0471/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Die Vorlage wurde in der Ratsversammlung am 18.02.2020 zurückgestellt.

Ratsherr Krampfer bringt als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses einen Änderungsantrag ein, dem der Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 26.08.2020 zugestimmt hatte. Der exakte Wortlaut ist dem Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses zu entnehmen. Der Hauptausschuss hatte sich dem Votum aus dem Planungs- und Umweltausschuss angeschlossen.

Dem Änderungsantrag aus dem Planungs- und Umweltausschuss wird einstimmig zugestimmt.

Auf eine Abstimmung der Vorlage in der somit geänderten Fassung wird verzichtet.

43 .	Stadtteil West Aufhebung des Stadtumbaugebietes Vorlage: 0481/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

44 .	Masterplan Mobilität, Teilkonzept Radverkehr (Radverkehrskonzept) - Entwurf - Kenntnisnahme des Entwurfes - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0526/2018/DS
------	---

### Beschluss:

Ratsherr Krampfer bringt als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses einen Änderungsantrag ein, dem der Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 26.08.2020 zugestimmt hatte. Der exakte Wortlaut ist dem Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses zu entnehmen. Der Hauptausschuss hatte sich dem Votum aus dem Planungs- und Umweltausschuss nicht angeschlossen, den Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt und der Vorlage mehrheitlich zugestimmt.

Zu diesem Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses führt Ratsherr Krampfer aus, dass der dem Beschluss zugrunde liegende umfangreiche Änderungsantrag der FDP-Ratsfraktion erst kurz vor der Sitzung übermittelt worden sei. Er habe in der Sitzung nicht ausführlich beraten werden können. Ratsherr Krampfer distanziert sich von den Inhalten des Änderungsantrages und bezeichnet diese vielfach als nicht zutreffend.

Die Vorlage und der Änderungsantrag werden intensiv und kontrovers diskutiert. Vorwürfen aus den Reihen der CDU-Ratsfraktion, man habe einen Beschluss aus 2019 bislang nicht umgesetzt, wurde entgegnet, dass eine Umsetzung auch deshalb nicht erfolgt sei, weil der Beschluss in Teilen nicht der Rechtslage entspreche. Bei der Kontroverse geht es im Kern darum, ob man der Vorlage folgend mit dem Konzeptentwurf in eine Öffentlichkeitsbeteiligung einsteigen möchte oder nicht. Die Befürworter erinnern an die Zielsetzung, Neumünster möge Fahrradstadt werden. Das Konzept enthalte gute Ansätze, die sich anderweitig bewährt hätten. Es gehe darum, endlich in die Öffentlichkeitsbeteiligung einzusteigen, damit sich bezogen auf diese Zielsetzung etwas bewegen könne. Die gegnerische Seite kritisiert das Konzept als unzulänglich und realitätsfern. Es sei dringend geboten, die Radwege so zu ertüchtigen, dass ein sicherer Radverkehr gewährleistet sei. Darauf solle man sich konzentrieren.

**Da es absehbar ist, dass die Diskussion nicht binnen weniger Minuten beendet sein würde, unterbricht Ratsherr Delfs die Sitzung um 21.55 Uhr. Sie wird am Folgetag um 17.00 Uhr fortgesetzt.**

Es zeigt sich, dass man auch bei Fragen der grundsätzlichen verkehrspolitischen Ausrichtung der Konzeption unterschiedlicher Auffassung ist. Angesichts dieser deutlich unterschiedlichen Positionen beantragt Ratsherr Radestock für die Ratsfraktion der Grünen die namentliche Abstimmung sowohl des Änderungsantrages aus dem Planungs- und Umweltausschuss als auch der Vorlage.

Der Änderungsantrag aus dem Planungs- und Umweltausschuss wird sodann mit 20 zu 20 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Die Vorlage in der ursprünglichen Fassung wird ebenfalls mit 20 zu 20 Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Ratsherr Delfs hat an beiden Abstimmungen nicht teilgenommen (Pairing).

45 .	Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" - NEUFASSUNG - Vorlage: 0572/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wurde in der Ratsversammlung am 23.06.2020 vertagt.  
Sie liegt in Form einer Neufassung vor.

Ratsherr Köster erklärt sich für befangen. Er verlässt den Sitzungssaal und nimmt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Ratsherr Kühl weist darauf hin, dass das Gericht sich in seiner Entscheidung nicht zur eigentlich strittigen Sache geäußert habe. Insofern gebe es dazu keine Entscheidung, so dass die Veränderungssperre nach wie vor notwendig sei.

Der Vorlage wird mit 2 Gegenstimmen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

46 .	Förderprogramm nachhaltige Stadtentwicklung Stadt im Wandel - Grüne Achse Schwaleniederung Vorlage: 0610/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Frau Heidebrecht-Rüge weist darauf hin, dass die Umsetzung des Beschlusses zu mehr Aufwand bei der Grünflächenunterhaltung führen werde. Sie erinnert an die Beschlussfassung zu TOP 10.6 der Ratsversammlung am 23./24.06.2020. Dabei hatte man es abgelehnt, Stellen für die Grünflächenunterhaltung zu schaffen.

Ratsherr Krampfer weist darauf hin, dass ein positiver Beschluss sich auf das Spielplatzkonzept auswirken würde. Der Spielplatz am Tivoli sei mit der Grünachse nicht vereinbar.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

47 .	Ökologische Leitlinie für die Bauleitplanung und kommunale Projekte Vorlage: 0614/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

48 .	Klimaanpassungsstrategie für Neumünster Vorlage: 0631/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Ratsfrau Bühse weist darauf hin, dass Zielvereinbarungen zum Klimaschutz erforderlich seien. Dazu wiederum sei es erforderlich, den Sachstand zu ermitteln.  
Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

49 .	Der Ratsversammlung wird gem. § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Neufassung der Verordnung der Stadt Neumünster zum Schutz von Naturdenkmälern zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 0507/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage liegt in Form einer korrigierten Fassung vor.  
Der Ratsversammlung obliegt eine Vorberatung der Vorlage. Die Entscheidung trifft der Oberbürgermeister.

Der Vorlage wird ohne Vortrag und Beratung mangels Widerspruch zugestimmt.

50 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Überdachter Spielplatz in der Freifläche "Am Klostergraben" hier: Baubeschluss Vorlage: 0568/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Planungs- und Umweltausschuss hatte die Vorlage in seiner Sitzung am 26.08.2020 in Erwartung eines Antrages der SPD Rathausfraktion zur weiteren Nutzung des Karstadt-Geländes und Umgebung vertagt. Der Hauptausschuss hatte sich dem Votum aus dem Planungs- und Umweltausschuss angeschlossen und ebenfalls einer Vertagung zugestimmt.

Dementsprechend beantragt Ratsherr Krampfer als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses die Vertagung der Vorlage.

Ratsherr Griese teilt mit, er habe einen Änderungsantrag vorbereitet, den er im Falle einer Vertagung dann später einbringen werde.

Frau Hakimy als Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates (KJB) berichtet über die Diskussion im KJB. Der KJB habe sich gegen die Planungen ausgesprochen. Es gebe einerseits zu viele Nachteile und andererseits Alternativen in der Nähe. Als Nachteil wird insbesondere die geplante Überdachung angesehen. Ein überdachter Platz könne das Klientel aus der Drogenszene aus dem Renck's Park anlocken. Frau Hakimy appelliert dafür, die Auffassung des KJB bei der Beschlussfassung zu berücksichtigen.

Ratsfrau Schwede-Oldehus teilt als Vorsitzende des Stadtteilbeirates Stadtmitte mit, dass der Stadtteilbeirat die Planungen einstimmig befürwortet hatte. Sie gibt zu bedenken, dass die Mitglieder des KJB aufgrund ihrer Altersstruktur nicht zu der eigentlichen Zielgruppe eines Spielplatzes zählen würden. Man möge insbesondere die Bedarfe von Familien mit Kleinkindern berücksichtigen.

Nach weiterer kontroverser Diskussion wird dem Antrag auf Vertagung mit 33 zu 7 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.  
Die Vorlage ist somit vertagt.

51 .	Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt) - Ausführungsplanung Vorlage: 0589/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Delfs ruft den TOP auf. Er stellt fest, dass diverse Änderungsanträge vorliegen. Diese seien in den letzten Tagen bzw. Stunden mehrfach modifiziert worden. Im Ergebnis ähneln sich die Änderungsanträge der Ratsfraktionen von SPD und CDU in weiten Teilen. Mit der Bitte um Prüfung, ob man sich doch noch auf eine Version einigen könne, unterbricht Ratsherr Delfs die Sitzung um 18.10 Uhr für 10 Minuten.

Die Sitzung wird um 18.20 Uhr fortgesetzt. Die Einigung ist offenbar nicht geglückt. Es gibt je einen Änderungsantrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD und DIE LINKE.

Ratsherr Delfs schlägt für den weiten Verlauf der Beratung bzw. Abstimmung folgendes Verfahren vor:

Zunächst möge Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras die Vorlage einbringen.

Dann sollen die Änderungsanträge in der Reihenfolge des Eingangs eingebracht werden.

Es folgt die Beratung und letztendlich die Abstimmung, wobei die Reihenfolge, in der über die Änderungsanträge abgestimmt werden soll, dann festgelegt wird.

Es besteht Einvernehmen, so zu verfahren.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bringt die Vorlage ein und weist auf die grundsätzliche Beschlussfassung zur Umgestaltung des Großfleckens und die sich daraus zwangsläufig ergebenden Einschränkungen bei der Nutzung des Platzes während der Bauphasen hin. Die Verwaltung sei aufgefordert, den Beschluss umzusetzen. Die Bemühungen, die Belastungen für den Handel, die Schausteller und die Marktbesucher soweit möglich zu minimieren, würden begrüßt. Abschließend appelliert er an das Gremium, in dieser Sache auch tatsächlich einen Beschluss zu fassen, damit es mit der Umgestaltung voran gehen kann.

Bevor die Änderungsanträge in der Reihenfolge des Eingangs eingebracht werden können, kritisiert Ratsherr Fehrs diese Vorgehensweise und nimmt Bezug auf § 29 Abs. 2 der Geschäftsordnung. Ratsherr Delfs weist darauf hin, dass diese Norm die Reihenfolge bei der Abstimmung regelt. Aktuell sollen die Änderungsanträge in der vorgeschlagenen Reihenfolge erst einmal nur eingebracht werden.

Ratsherr Griese bringt daraufhin den Änderungsantrag der Ratsfraktion DIE LINKE ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 51 beigefügt.

Ratsfrau Dannheiser bringt den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 51 beigefügt.

Ratsfrau Dannheiser gibt dabei einen Überblick über Gemeinsamkeiten und Differenzen zu dem Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion.

Ratsfrau Bühse bringt als dritten und letzten Änderungsantrag den der CDU-Ratsfraktion ein und begründet diesen. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 3 zu TOP 51 beigefügt. Zu Ziffer 5 des Antrags ergänzt sie, dass auch Vertreter des Planungs- und Umweltausschusses teilnehmen können.

Ratsfrau Bühse beantragt, die einzelnen Ziffern der Anträge bzw. der Vorlage separat abzustimmen.

Im Anschluss werden Vorlage und Änderungsanträge beraten.

Wenngleich im Rahmen dieser Beratung festgestellt wird, dass es in vielen Aspekten Übereinstimmungen gibt, wird kontrovers diskutiert. Dabei geht es neben den inhaltlichen Differenzen auch über Fragen zum „Urheberrecht“ bezogen auf die in den Änderungsanträgen geäußerten Ideen.

Ratsherr Kriese erklärt, dass die CDU-Ratsfraktion den Änderungsantrag der Ratsfraktion DIE LINKE zur Gestaltung des Radweges als Ziffer 2 des eigenen Änderungsantrages übernimmt.

Ratsherr Griese erklärt sich daraufhin damit einverstanden, dass der Änderungsantrag der Ratsfraktion DIE LINKE dann nicht mehr zur Abstimmung aufgerufen wird.

Bevor mit der Abstimmung begonnen wird, beantwortet die Verwaltung noch folgende Fragen:

Die vorgeschlagene Asphaltierung des Radweges in blau oder rot entspreche nicht der mit dem Architekten, Herrn Rogalla, getroffenen Vereinbarung. Herr Rogalla könnte mit dieser Lösung nicht einverstanden sein und sein Urheberrecht verletzt sehen. Selbst wenn die Stadt Neumünster im Falle eines entsprechenden Verfahrens vor Gericht obsiegen könnte, würde dies Zeit kosten und die Maßnahme deutlich verzögern.

Den Radweg in der Allee von Baumreihen zu beiden Seiten zu asphaltieren, werde technische Schwierigkeiten mit sich bringen. Da es ein Gefälle gibt, würde das Niederschlagswasser stets von einer Baumreihe weggeführt. Es sei zu befürchten, dass dies für die Bäume problematisch werden könnte. Auf jeden Fall sei unter derartigen Bedingungen von einem unterschiedlichen Wachstum der Bäume auszugehen.

Die Herrichtung des Platzes nach dem „Baseler Verfahren“ werde aus technischer Sicht kritisch beurteilt. Derlei sei nur bei gebunden verlegtem Pflaster vorstellbar. Bei der hier vorliegenden Mischbauweise werde das Verfahren als nicht fachgerecht beurteilt.

Sodann wird wie folgt abgestimmt:

Ziffer 1 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion wird mit 2 Gegenstimmen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Ziffer 2 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion, der jetzt dem Vorschlag der Ratsfraktion DIE LINKE entspricht, wird mit 22 zu 18 Stimmen bei 0 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

Ziffer 3 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion wird mit 18 zu 20 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

Ziffer 4 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion wird mit 20 zu 18 Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

Ziffer 5 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion wird mit 20 zu 17 Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

Ziffer 6 des Änderungsantrages der CDU-Ratsfraktion wird mit 19 zu 19 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Ratsherr Delfs hat an der Abstimmung nicht teilgenommen (Pairing).

Aufgrund der somit gefassten Beschlüsse ist nur noch über Ziffer 3 des Änderungsantrages der SPD-Rathausfraktion abzustimmen. Dieser wird mit 2 Gegenstimmen im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Abschließend wird über die Vorlage in der nunmehr geänderten Fassung abgestimmt. Dieser wird mit 32 zu 2 Stimmen bei 7 Enthaltungen zugestimmt.

Damit ist folgender Wortlaut beschlossen:

1. Die Ratsversammlung beschließt den Baubeginn für die Umgestaltung des Großfleckens (Baubeschluss). Der Baubeginn bezieht sich zunächst auf die Radweg- und Baumsanierung, die Fußgängerquerungen, die Verbreiterung des Boulevards und die Errichtung der Stellplätze in Längsaufstellung.
2. Die Ratsversammlung beschließt den Umbau des Radweges mit einer Asphaltdecke in der Signalfarbe blau oder rot ohne Bänderung.  
(Anmerkung der Protokollführung: dies ist eine Zusammenfassung der relevanten Formulierungen).
3. Zur Pflasterungsgestaltung auf dem Großfleck wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, inwieweit als Sanierungsmöglichkeit das Entfernen der alten Sandverfugung, Einbringung eines speziellen wasserdurchlässigen Fugenmörtelgemisches zur Stabilisierung und anschließendem Nassschleifverfahren der Steinoberflächen bis zu 8 mm in Frage kommen könnte. In der nächstmöglichen Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses soll berichtet werden, ob sich auf diese Weise eine ebene Fläche herstellen lässt und zu welchem Preis dies geschehen kann.
4. Der weitere Zeitplan sowie der Bauablauf der Flächensanierung vom Rathaus bis zum Gänsemarkt wird zunächst nicht beschlossen. Erst soll das Ergebnis der Prüfung zu Ziffer 3 abgewartet und danach über die von der Verwaltung vorgeschlagenen Abläufe entschieden werden.
5. Zuvor soll mit den Marktbes chickern, den Schaustellern, den Vertretern des Einzelhandels sowie dem Stadtmarketingverein ein Abstimmungsgespräch erfolgen im Hinblick auf die Auswirkungen des Prüfungsergebnisses sowohl im positiven als auch im negativen Sinn. An dieser Besprechung können auch Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses (Anmerkung der Protokollführung: ergänzt um Vertreter des Planungs- und Umweltausschusses – siehe oben) teilnehmen. Die wesentlichen Ergebnisse werden protokolliert.

Bevor der nächste TOP aufgerufen wird, meldet sich Rats Herr Kühl zu Wort. Er bedankt sich bei Rats Herrn Delfs für die gut strukturierte und zielführende Leitung von Beratung und Abstimmung zu diesem komplexen TOP.



52 .	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht Vorlage: 0244/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

53 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Stadtentwicklungsbericht 2020 Vorlage: 0251/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

54 .	Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 15 der Hauptsatzung Vorlage: 0261/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

55 .	Die vorherige Zustimmung des Stadtrates (Vertretung für den Oberbürgermeister) vom 21.07.2020 zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 bis zur Höhe von 140.700 Euro nach § 95 d i. V. m. § 65 GO wird zur Kenntnis genommen. Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen/Minderauszahlungen. Vorlage: 0275/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

56 .	Vorläufiger Gesamtabschluss 2018 Vorlage: 0266/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

57 .	Vorläufiger Jahresabschluss 2019 Vorlage: 0263/2018/MV
------	---

Da Herr Stadtrat Dörflinger am heutigen Sitzungstag nicht zugegen sein kann, hat er einige Hinweise, die er ansonsten hätte vortragen wollen, schriftlich formuliert. Die Ratversammlung erklärt sich damit einverstanden, diese Hinweise dem Protokoll beizufügen (Anlage 1 zu TOP 57).

Es erfolgt Kenntnisnahme.

58 .	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020 Vorlage: 0264/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

59 .	BigBags für die Laubentsorgung Vorlage: 0259/2018/MV
------	---

Auf die Beratung zu TOP 10.11 wird verweisen.  
Es erfolgt Kenntnisnahme.

60 .	OECD-Studie für Regionalentwicklung in der Metropolregion Hamburg - Umsetzung der Handlungsempfehlungen Vorlage: 0267/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

61 .	Entwicklung eines interkommunalen Gewerbegebietes mit der Gemeinde Boostedt auf dem Gelände der Rantzau-Kaserne - Vorstellung des aktuellen Sachstandes Vorlage: 0270/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

62 .	Jugendspielplatz - Entfernung und Entsorgung des belasteten Kieselrots und Wiederherstellung der Sportanlagen Vorlage: 0250/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

63 .	Wilhelm-Tanck-Schule Erweiterung und Umbau - Sachstand Vorlage: 0252/2018/MV
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

64 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Dringliche Vorlagen liegen nicht vor.

gez. Bernd Delfs

(1. Stellvertretender Stadtpräsident)

gez. Holger Krüger

(Protokollführer)